

Promotion oder Ref?

Beitrag von „carla“ vom 5. Dezember 2003 14:20

Erst mal Danke für Eure Antworten!

Artemis: Das ich gern Promovieren würde, war mir eigentlich schon im Studium klar, mir macht das wissenschaftliche Arbeiten einfach viel Spaß, auch (oder weil) ich eine ganze Weile gebraucht habe, für mich den Bereich herauszufinden, der mich am meisten interessiert. Allerdings habe ich, was weniger an der Wissenschaft als am wiss. Betrieb der Hochschulen liegt, jobmäßig immer wieder Fluchttendenzen entwickelt, was dann darauf hinauslief, dass ich im Studium zwischen Uni-jobs und anderen Arbeitsfeldern öfter gewechselt habe - und deshalb (und weil ich gemerkt habe, dass mir Unterrichten liegt) kann dann auch ziemlich schnell das Lehramt dazu.

Was für mich die Entscheidung schwierig macht (nach 'Neigung' wäre die Entscheidung ziemlich schnell klar) ist vermutlich auch, dass ich damit eine ziemlich klare Planung (davon hatte ich selten so viel wie nach dem Stex) für die nächsten Jahre über den Haufen werfen würde. Vielleicht sollte ich mir einfach, und das beweisen ja auch Eure Postings, klar machen, dass mir das Ref nicht davonläuft.

Vieleicht ist das das Alter (ich bin 29), sonst habe ich so etwas wesentlich schneller und intuitiver entschieden, aber zur Zeit nehme ich anscheinend 'Lebensplanung' ziemlich schwer.....